

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**

EANHÖRUNG: IHRE STELLUNGNAHME

Dieses Dokument zeigt Ihnen Ihre notierten Angaben aus dem Online-Fragebogen. Es wird automatisch generiert.

Details	
Name der eAnhörung	Langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen
PDF-Dokument generiert am	19.06.2023 09:19
Stellungnahme von:	AVUSA Aargauischer Verband Unternehmen mit sozialem Auftrag

FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG

Langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen

Anhörungsdauer

Die Anhörung dauert vom 24.03.2023 bis 24.06.2023.

Inhalt

Mit dem vorliegenden Fragebogen erhalten Sie die Gelegenheit, sich zu den strategischen Leitsätzen für die langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen in den Bereichen Bildungsangebot, Trägerschaft und Standortstrategie zu äussern. Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter www.ag.ch/anhörungen.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter www.ag.ch/anhörungen.

Auskunftsperson

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

KANTON AARGAU

Departement Bildung, Kultur und Sport

Florian Weingartner

Projektleiter Infrastruktur

Generalsekretariat

062 835 22 02

florian.weingartner@ag.ch

Angaben zu Ihrer Stellungnahme

Bitte geben Sie an, in welcher Rolle Sie an dieser Anhörung teilnehmen:

- Privatperson
- Organisation

Adressblock - Ihre Angaben

Name der Organisation

AVUSA Aargauischer Verband Unternehmen mit sozialem Auftrag

E-Mail

info@avusa.ch

Fragen zur Anhörungsvorlage

Frage 1

Sind Sie damit einverstanden, dass die BFGS die Grundbildungen FaGe, FaBe und AGS sowie die Berufsmaturität Ausrichtung Gesundheit und Soziales anbietet (Leitsatz 1.1)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 1

Absolut einverstanden mit den vorgeschlagenen Bildungsgängen. Es muss aber auch möglich sein, weitere Gesundheits-/Sozialberufe aufzunehmen und zu unterrichten.

Frage 2

Sind Sie damit einverstanden, dass die HFGS die HF-Bildungsgänge Pflege, Operationstechnik und Sozialpädagogik sowie bedarfsorientiert Weiterbildungskurse anbietet (Leitsatz 1.2)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 2

Frage 3

Sind Sie damit einverstanden, dass die kantonale Trägerschaft der BFGS beibehalten wird (Leitsatz 2.1)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 3**Frage 4**

Sind Sie damit einverstanden, dass die kantonale Trägerschaft der HFGS beibehalten wird (Leitsatz 2.2)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 4**Frage 5**

Sind Sie damit einverstanden, dass die beiden Schulen BFGS und HFGS weiterhin getrennt als eigenständige Schulen geführt werden (Leitsatz 3.1)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 5

Frage 6

Sind Sie damit einverstanden, dass für die BFGS eine Aufteilung auf zwei gleichwertige Standorte angestrebt wird, die je unterschiedliche Einzugsgebiete abdecken (Leitsatz 3.2)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 6

Dies macht Sinn, schon rein bezüglich Abdeckung im Kanton Aargau. Zwei Standorte sollten aber das Maximum sein, dies aus Organisations- und Effizienzgründen.

Frage 7

Sind Sie damit einverstanden, dass für die HFGS ein gemeinsamer Standort mit weiteren Partnern angestrebt wird (Leitsatz 3.3)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden

- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 7

Wir begrüßen weitere Partner an einem Standort zusammen mit der HFGS, z.B. die OdA GS Aargau AG. Dies bringt Synergien und erlaubt als Beispiel die gemeinsame Nutzung von digitalen/virtuellen Unterrichtsmethoden und gibt mehr Schubkraft. Zudem haben die Lernenden so die Möglichkeit auf einfache Weise die verschiedenen Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung zu entdecken.

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie Gelegenheit, Schlussbemerkungen zur vorliegenden Anhörung zu notieren.

Bitte beachten Sie: Ihre Stellungnahme wird erst eingereicht, wenn Sie anschliessend auf den Button "Antworten abschicken" klicken! Vorher wird Ihre Stellungnahme nicht übermittelt.

Schlussbemerkungen

Da es bis zur Umsetzung noch sehr lange dauert, ist die Bereitstellung von adäquaten Übergangslösungen für die beiden Schulen von eminenter Wichtigkeit. Vor allem bei der BFGS ist die Situation akut. Es ist für den Kanton Aargau ausserordentlich wichtig, dass die geforderten Ausbildungszahlen hoch gehalten werden können.

Für die langfristige Lösung ist es aus Sicht von AVUSA von grosser Wichtigkeit, dass die Standorte der Schulen gut gelegen und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln einfach zu erreichen sind, d.h. in Fussdistanz zum Bahnhof.